

Cantabella feierte ein Jubiläum

Autor(en): **Anliker, Marc**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): - **(2016)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-954484>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Cantabella feierte ein Jubiläum

Cantabella Burgdorf ist der aktuelle Name des ehemaligen Grütli-Männerchors, der 1897 gegründet wurde. 1990 entstand aus dem Männerchor jedoch der Gemischte Chor Burgdorf, was den Chor diesen Frühling zu zwei Jubiläumskonzerten motivierte.

Unter dem Motto «Best of Cantabella» wurde auf die Zeit als Gemischter Chor zurückgeblickt, wobei auch ein Lied als reiner Männerchor und eines als Frauenchor nicht fehlen durfte. Schliesslich ist der Chor in den letzten Jahren kräftig gewachsen, so dass er nun auch nach Geschlechtern getrennt absolut singfähig ist. Allerdings möchte wohl kein Chormitglied den Chor wieder aufteilen, denn das würde ja bedeuten, dass man sich von lieb gewordenen Sängerkameradinnen oder Sängerkameraden trennen müsste...

Als es daran ging, die Lieder für das Konzert auszuwählen, wurde bald einmal klar, dass es schwierig ist, eine Auswahl zu treffen, welche die Favoriten der meisten Chormitglieder und der Dirigentinnen enthält, aber gleichzeitig den Rahmen eines Konzertes nicht sprengt. Deshalb wurde kurzerhand beschlossen, 25 Lieder einzustudieren und das Publikum entscheiden zu lassen. Da es aber eben viele relativ neue Sängerinnen und Sänger im Chor gab, hiess das, viel zu üben, denn etliche Lieder waren für die Mehrheit des Chors Neuland. Lieder aus Filmen, Musicals, von fernen Städten und Ländern und schliesslich Ohrwürmer waren die Themen der letzten Konzerte. Aus dieser Vielfalt sang der Chor an den beiden Jubiläumskonzerten einen Querschnitt als «Best of». Dabei erklangen im ersten Teil die Favoriten aus der Film- und Musicalwelt. Im zweiten Teil durfte das Publikum mitentscheiden, welche Lieder erklingen sollten und es konnte sich so

vom reichhaltigen Repertoire des Chores überzeugen, wobei Lieder von der Wiener Klassik über Volkslieder, Gospels, Rock und Pop bis zu aktueller Musik aus der Schweiz zur Auswahl standen. Cantabella fungierte dabei als lebendige Jukebox.

Das Publikum besuchte das Konzert überaus zahlreich und dankte dem Chor mit kräftigem Applaus und gut gefüllten Kollekte-Hüten für die dargebotenen Lieder. Neben dem abwechslungsreichen Programm an Liedern wurde in kurzen Sketches auch das Vereinsleben vorgestellt. Und nach dem Konzert bestand am auch bereits zur Tradition gewordenen Apéro die Gelegenheit, mit den Sängerinnen und Sängern, den Begleitmusikern (Pianistin und Schlagzeuger) und den beiden Dirigentinnen anzustossen.

Cantabella durfte mit dem Erfolg des Konzertes sehr zufrieden sein, und seither sind auch bereits wieder Konzertbesucherinnen und -besucher dem Chor als aktive Mitglieder beigetreten, so dass der Chor mit viel Elan weitere Auftritte planen und auch bereits einen durchführen konnte.

Weitere Infos über den Chor: www.cantabella.ch

Marc Anliker
Co-Präsident Cantabella